

## **WILLKOMMEN IM NEUEN JAHR (2014)**

Das Jubiläumsjahr geht zu Ende. Heute vor einem Jahr standen wir noch ganz frisch unter den Eindrücken unserer gelungenen Jubiläumsfeier.

Es war ein gutes, aktives und produktives Jahr für das wir der ganzen Chorfamilie danken möchten.

Mit dem Auftrieb den uns diese Zeit gegeben hat, starten wir nun in 2014.

Wir haben uns fest vorgenommen die nächsten 100 Jahre noch besser, aktiver und produktiver zu sein als in unseren ersten 100 Jahren.

Da aber vor dem Vergnügen die Arbeit kommt, fangen wir am 16.01. um 19.30 Uhr mit der ersten Probe dieses Jahres an.

Dann setzen wir am 24.01.2014 um 18:00 Uhr mit unserer Jahreshauptversammlung im Vereinsraum des Rathauses den Start für das neue Vereinsjahr. Anschließend wird noch reichlich Zeit sein um Erlebtes aus den Weihnachtsferien zu beschnuddeln.

Unser erster Konzerttermin, den wir für 2014 bekannt geben können, und den sich jeder im Kalender schon einmal markieren sollte, ist unser Pfingskonzert am 09.06.2014 in der ev. Kirche - mit einem neuen Programm unsers 101jährigen Volkschores 1913 Ihringshausen e.V. es bleibt spannend ....

...wir mögen ein Verein mit Geschichte sein - alt sind wir aber nicht. Wir freuen uns auf die Zukunft und wünschen allen Chorfreunden einen ebensolchen positiven Start ins Jahr 2014.

## **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Am Freitag, 24.01.2014, fand unsere Jahreshauptversammlung im Vereinsraum des Rathauses statt.

Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden begann dieser mit seinem Bericht für das vergangene Jahr. Hier hat man jedoch schon viel über dieses Jubiläumsjahr lesen können, so daß wir das nicht in jedem Detail wiederholen möchten. Es sei jedoch besonders unterstrichen das die vielfältigen Auftritte über das gesamte Jubiläumsjahr inclusive der Chorstunden über 70 feste Termine umfassten. Hierfür allen Chormitgliedern vielen Dank, es wurde Euch viel abverlangt, aber wir haben es mit Bravour gemeistert.

Das Ziel des Vorsitzenden, den Zuwachs von weiteren Sängerinnen und Sängern in diesem Jahr voran zu treiben, ist durch die gute Werbung bei unseren Auftritten, insbesondere mit dem Singen im Bergpark Wilhelmshöhe, gelungen. Damit wurden weitere aktive Sängerinnen und Sänger gewonnen, die sich gut in die Chorfamilie einfügen. Auch die direkte Ansprache durch einzelne Chormitglieder hatte in diesem Jahr wieder Erfolg, hierfür wird Nicole der Dank ausgesprochen, die in ihrem Bekanntenkreis die Werbetrommel für das Chorsingen und den VolksChor rührt.

Zum Jahresende zieht man Bilanz, diese kann natürlich nicht ohne besondere Erwähnungen von den Menschen von statten gehen, die sich besonders für den Vereins eingesetzt haben.

Besonders erwähnt er hier den Schriftführer, der weit über sein Amt hinaus für den Vorstand tätig ist, den Vorsitzenden in vielen Situationen entlastet und auch ohne ständige Ansprache selbstständig die „Kleinigkeiten“ abarbeitet. Zitat: „Lieber Erhard, hierfür herzlichen Dank.“ Ebenfalls dankt er Ulla Pagenkopf, die in diesem abgelaufenen Jahr nicht mehr dem Vorstand angehörte, aber dennoch die beiden Chorfreizeiten auf dem hohen Meissner vorbildlich organisiert hat.

Auch Friedhelm Koch wird gedankt, der den Geburtstags Gratulanten Dienst für unsere älteren Fördermitglieder übernommen hat und der damit die Verbindung zu diesen Mitgliedern aufrecht hält.

Sein Dank gilt aber auch allen Sängerinnen und Sängern, allen Mitgliedern und Förderern des Volkshors 1913 Ihringshausen e.V. dafür, dass sie es mit möglich machen, einen solchen Chor zu finanzieren und erfolgreich auftreten zu lassen.

Der Vorsitzende dankt auch der ev. Kirche Ihringshausen sowie der Gemeinde Fuldata, deren Räumlichkeiten wir kostenfrei nutzen durften und auch hoffentlich weiter nutzen dürfen.

Nach dem Bericht des Chorleiters, der wohlwollend ausfiel und Lust auf das nächste Jahr machte, erfolgte der Kassenbericht der Kassiererin, die in Folge auch neu zu wählen war.

Unsere Kassenführerin Angela Hanzl hatte aus persönlichen Gründen ihr Amt zur Verfügung gestellt. Wir danke Angela ganz herzlich für ihre Arbeit in der Vergangenheit und begrüßen als neue Kassenführerin Doris Rösch als "alten Hasen" im Vorstand. Auf gute Zusammenarbeit!

## **Grosse Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus.....**

....zur Zeit befindet sich der Chor in der Vorbereitung auf das Konzert am Pfingstmontag, 09.06.2014. Viele neue Lieder werden gerade einstudiert, teils in überraschenden Arrangements. Auch der Vorstand arbeitet intensiv an der Umsetzung und Organisation. In der nächsten Zeit wird es hier immer wieder Neues über das Konzert zu lesen geben.....

Notieren Sie sich heute schon diesen Termin, wir freuen uns auf Sie!

## **DAS WAR LECKER!**

Am vergangenen Gründonnerstag lud uns unser Vorsitzender Frank Hellwig zum Grüne-Sosse-Essen ein.

Nachem wir unsere Pause bei der Probe gestrichen haben, weil wir alle so einen Hunger hatten, konnten wir uns über die leckere Spezialität hermachen. Leni Rösler hatte uns dazu einen großem Topf Kartoffeln gekocht, und schnell war die große Tafel zum Speisen aufgebaut.

Das Geheimrezept von Franks Oma schmeckte uns allen hervorragend und wir konnten mit den ebenfalls gespendeten Spirituosen gleich dem Völlegefühl im Magen etwas entgegensetzen.

Das war eine schöne Idee und ein toller Abend.

Vielen Dank an all die edlen Spender...ihr dürft das gern nächstes Jahr wiederholen.

## **Wanderung 1. Mai**

Zusätzlich zu unserer grossen Wanderung an Himmelfahrt wollen wir trotzdem wie jedes Jahr am 1. Mai wandern.

Wir treffen uns um 11:00 Uhr am Parkplatz Märchenmühle, wandern dann eine kleine Runde (ca. 1,5 -2 Std.) und kehren dann zum Grillen in den schönen Garten unseres Vorsitzenden und seiner Frau ein.

Wer nicht wandern, aber sich die leckeren Würstchen und die Geselligkeit nicht entgehen lassen möchte, kann auch sehr gerne um 14:00 Uhr direkt dort hin kommen (Lessingstrasse 26, Ihringshausen). Wenn jemand eigene Salate oder auch Kuchen mitbringen möchte, der sollte das bis Mittwoch bei Nicole anmelden. Danke!

Wir freuen uns auf gutes Wetter und die Chorfamilie.

## **Auftritt zum 170-jährigen Bestehen der Liedertafel**

Am vergangenen Sonntag haben wir uns gefreut an der Jubiläumsfeier der Liedertafel zum 170jährigen Bestehen teilnehmen zu können.

Es ist immer schön, bei solchen Gelegenheiten so viele Fuldataler Chöre zu treffen und zu hören. Nach einer kurzen musikalischen Eröffnung der Gastgeber durften wir die Reihe der befreundeten Chöre eröffnen und ergriffen die Gelegenheit gleich 3 Stücke aus unserem neuen Programm an Publikum zu testen.

Unser Chorleiter Paul Wendel hatte sich eine Überraschung für die Zuschauer ausgedacht und dirigierte aus der Ferne, vom anderen Ende des Saals. Beinahe hätte man denken können, wir seien ohne ihn erschienen, was für überraschte Gesichter in den Reihen sorgte.

Mitgebracht hatten wir: 'Dat Du min Levsten büst'; 'Es, es, es und es' und den kraftvollen Kanon 'Herr Wirt uns dürstet'.

Wer mehr von dem neuen Programm hören möchte, der ist herzlich eingeladen Pfingstmontag unser Konzert in der evangelischen Kirche zu besuchen.

Wir gratulieren der Liedertafel auch hier noch einmal herzlich, danken für die Einladung und wünschen ein tolles Jubiläumsjahr.

## **Wanderung zu Himmelfahrt**

Alle Aktiven, und besonders auch die passiven Chormitglieder, möchten wir noch einmal an den Termin für unsere große Wanderung an Himmelfahrt (29.5.) erinnern. Vorrassichtlich wandern wir über den Eco Pfad in Simmershausen. Eingekehrt wird beim Weidberghof Jütte. Dort werden wir, neben Jüttes Köstlichkeiten, auch frisch von Hartmut geräucherte Forellen genießen dürfen. Die Uhrzeit und den Treffpunkt für den Start werden wir in der nächsten Ausgabe des "Fuldatal Aktuell" und auf unserer Homepage bekanntgeben. Anmeldungen und Infos auch bei Nicole Markert unter: 8150119 oder direkt bei unserem Vorsitzenden Frank Hellwig.

## **DER VORVERKAUF BEGINNT**

Nachdem wir am Sonntag bei der Jubiläumsfeier der Liedertafel schon einen kleinen Vorgeschmack auf unser neues Programm gaben und unsere Plakate schon in vielen Geschäften im Ort aushängen geht es langsam in die heiße Phase für unser Konzert am Pfingstmontag.

An einigen Stücken haben wir noch etwas Arbeit, wie z.B. an den modernen Titeln wie "Hey there Delilah". Andere, wie die am Sonntag aufgeführten "Herr Wirt uns dürstet" oder "Es, es und es" sitzen schon ganz gut.

Wir freuen uns sehr, alle Chormusikbegeisterten bei unserem Konzert, welches wir "*gemEINSAM*" mit der Chorvereinigung Wahnhausen präsentieren werden, begrüßen zu dürfen.

Vorverkaufsstellen:

ESSO Tankstelle Michel - Veckerhagener Straße 128, 34233 Fuldataal - Ihringshausen

Bioladen Kerngehäuse - Veckerhagener Straße 58, 34233 Fuldataal - Ihringshausen

Der Eintritt beläuft sich auf 6€ im Vorverkauf und 8€ an der Abendkasse.

## **EIN WIRKLICH TOLLES KONZERT.....**

....war es, das wir am Pfingstmontag präsentierten. Die Kombination mit unseren Gästen, der Chorvereinigung 1883 Wahnhausen e.V. hat sich als perfekte Wahl herausgestellt. Nicht nur das Publikum, auch wir Sänger konnten es in vollen Zügen genießen und sind mehr als zufrieden mit dem Ergebnis. *weiterlesen* [Download](#)

# KONZERTBERICHT

## Fuldataler Kulturtage Nov. 2014

### ***Experiment - geglückt!!!!***

„So was gab ´s in Fuldata noch nie“ sagte eine Zuschauerin nach der Vorstellung zu mir und ein anderer Konzertbesucher kam gut gelaunt dazu und sagte : „Ich war ja erst skeptisch, aber Ihr habt das richtig gut gemacht!“

Als Experiment hatte der Volkschor das Vorhaben „Projektchor Alles auf deutsch - Volkslied trifft Schlager“ nie angesehen. Wir glaubten von Anfang an an die Idee. Dennoch waren wir am Ende wirklich sehr zufrieden, als wir sahen, dass wir am vergangenen Samstagabend im Fuldataler Forum die Zuschauer glücklich und fröhlich gemacht haben.

Der Volkschor gemeinsam mit Gerda Gabriel auf der Bühne (Foto:I.Zünderer)

Der Saal war nahezu ausverkauft als um 18.00 Uhr die Sänger und Sängerinnen des Volkschores zusammen mit dem 15 Projektchorteilnehmerinnen die Bühne betraten. Alle waren gut vorbereitet und freuten sich auf das Konzert. Nachdem unser Chorleiter gleich einmal das Publikum zu Stimme bat und der ganze Saal gemeinsam mit dem Volkschor einen Kanon schmetterte, moderierte er uns gut gelaunt durch den Abend.

Wir sangen uns mit Liedern wie „Bunt sind schon die Wälder“, „Ach bitterer Winter“ und „Nun will der Lenz uns grüßen“ einmal quer durch alle Jahreszeiten, bevor wir erst mit einem sehnsuchtsvollen „Morgen muss ich fort von hier“ und dan mit dem eher heiteren Abschiedslied „Es, es, es und es“ die Bühne räumten um der Sängerin Gerda Gabriel aus Erfurt die Bühne zu überlassen.

HNA vom 19.11.2014

Die mehrfach ausgezeichnete Schlagersängerin kam mit viel guter Laune und Liedern, die uns allen im Kopf klingen nach Ihringshausen und riss das Publikum sofort mit ihrer fröhlichen Art mit. „Rot sind die Rosen“, „Seemann“ und „Santo Domingo“ sind nur einige Titel die Gerda Gabriel zum Besten gab, bevor es beschwingt durch ihr tolles Schlagermedley in die Pause ging.

Die Besucher konnten sich ein wenig stärken und genauso wie die Sänger ihre Kehlen ölen. An dieser Stelle sei auch der Gemeindeverwaltung für die tolle Organisation dieses Konzertes im Rahmen der Fuldataler Woche gedankt.

„Heissa Kathreinerle“ war das Lied mit dem wir das Publikum nach der Pause wieder begrüßten, und dies wurde ebenso gerne vom Publikum mitgesungen wie das allseits bekannte „Hessenlied“. Dann machten wir eine Überschrift der letzten Wochen wahr und holten das „Ännchen von Tharau“ auf die Bühne damit es nicht sterbe, sondern uns allen noch lange Zeit die Herzen wärmt. Denn genauso wie der „König von Thule“ soll auch das Ännchen niemals aus unser aller musikalischer Erinnerung verschwinden. Das war unser Ziel an diesem Abend, und den Gesichtern der Zuschauer nach zu beurteilen können wir wohl behaupten - Ziel erreicht!

Nach diesen beiden melancholischen Stücken, erheiterten wir noch einmal das Publikum mit dem nicht ganz ernst zu nehmenden Bänkelsängerlied „Es soll sich der Mensch nicht mit der Liebe abgeben“ bevor wir unser Programm mit „Der Mond ist aufgegangen“ schlossen.

In Ihrem zweiten Block drehte Gerda Gabriel dann richtig auf, grüßte Nordhessen mit dem Rennsteiglied, und spätestens bei „Ich war noch niemals in New York“ hatte sie das Publikum vollends für sich eingenommen. „Jugendliebe“, „Aber Dich gibt ´s nur einmal für mich“ und „Abendglocken der Heimat“ schlossen sich an, bevor sie bei einem Medley aus bekannten Melodien wie „Liebeskummer lohnt sich nicht“ und „2 kleine Italiener“ noch einmal alles rausholte.

Schliesslich bat Gerda den Volkschor spontan noch einmal auf die Bühne und wir gaben schunkelnd den Hintergrundchor für Gerdas „Sierra Madre“, vielleicht nicht in allen Tönen perfekt, aber auf jeden Fall voller Inbrunst und mit richtig viel Spass, wobei wir uns nicht ganz sicher sind, ob nicht das Publikum sogar lauter sang als wir alle auf der Bühne zusammen.

v.l.n.r.: Chorleiter Paul Wendel, Gerda Gabriel, Vorsitzender Frank Hellwig (Foto:I.Zünderer)

Der Vorsitzende Frank Hellwig richtete noch einmal einige Worte an das Publikum und dankte dem Chor und auch unserem Chorleiter Paul Wendel, für den dies ja auch ein besonderes Projekt war. Auch Bürgermeister Karsten Schreiber durften wir auf der Bühne begrüßen, und wir freuten uns sehr. War er doch voller Lobes und brachte auch einen kleinen Umschlag mit. Lachend merkte er noch an, daß sogar er mitgesungen habe und das er sehr viel Freude an diesem Abend hatte. Das hätte er nicht sagen dürfen, denn schon ließ unser Chorleiter ihn für unseren gemeinsam mit dem Publikum gesungenen Abschlusskanon „Abendstille“ nicht mehr von der Bühne. Und so schlossen wir mit einem tollen Finale zufrieden dieses Konzert und den Projektchor.

Gedanklich arbeiten wir schon an unserem nächsten Projekt, aber darauf müssen Sie, liebe Chorfreunde, noch ein wenig warten....

### **Sänger bleib bei deinen Noten.....**

.....so könnte man das alte Sprichwort vom Schusters und seinen Leisten ableiten. Während der Projektchor zur Fuldataler Kulturwoche ständig anwächst und so richtig in Fahrt kommt, nahmen wir am 22.9. wie jedes Jahr an der Schießsportwoche der Fuldataler Vereine und Verbände teil, die alljährlich vom Schützenverein 1911 Ihringshausen e.V. ausgetragen wird.

Und obwohl wir mit viel Motivation und Freude an den Start gingen müssen wir zugeben, dass wir eindeutig besser singen als schießen können. Aber wie heißt es so schön? Dabei sein ist alles und unsere Fuldataler Vereine sollen mit Leben gefüllt sein und sich gegenseitig unterstützen.

Wie lebhaft ein Vereinsleben sein kann das beweist der Volkschor gerade mit dem oben erwähnten Projektchor. Unser Aufruf an alle, sich Donnerstags Abends zur Probe einzufinden fand Gehör. Und so ist es eine buntgemischte Sängerschaft, die sich mit viel Engagement auf das Konzert vorbereitet, das am 15.11. im Fuldataler Forum unter dem Motto „Volkslied trifft Schlager“ stattfindet. Man kann wirklich sagen „es ruckt gewaltig“ und wir sind begeistert von der Stimmgewalt des erheblich angewachsenen Chores. Sie dürfen also nicht nur auf unseren Gast Gerda Gabriel gespannt sein, die mit ihrem Sologesang den Part des Schlagers übernehmen wird, sondern auch auf viele neue Stimmen und satten Chorgesang.

